



Im Zug sind es knapp drei Stunden zwischen Genf und Zürich. Bequem und ohne Anstrengung überqueren die Reisenden den Röstigraben. Warum also nicht schnell einen Theaterabend im Saint-Gervais oder in der Gessnerallee geniessen? Trotz Stundentakt der Schweizer Bundesbahnen sind Kulturkontakte zwischen der Deutsch- und Westschweiz keine Selbstverständlichkeit. Deshalb schafft Pro Helvetia die Möglichkeit zur hautnahen Begegnung. Die Stiftung stellt sich im Kulturbüro Genf den Fragen der Kulturschaffenden.

**DIE STIFTUNG
PROJEKTE
AUSSCHREIBUNGEN
BRENNPUNKT
LINKS PRO HELVETIA
IMPRESSUM**

Pro Helvetia Kommunikation

DIE STIFTUNG

Pro Helvetia in der Westschweiz

Die Spezialisten von Pro Helvetia sind im Kulturbüro Genf zu Gast. im Rahmen der «mardis informatifs» stellen sie ihre Arbeit vor und beantworten Fragen von Kunstschaffenden zu konkreten Projekten: Anwesend sind am 14.10. Visuelle Künste, am 11.11. Theater und Tanz sowie am 18.11. Musik und Literatur. Informationen auf:

www.bureauculturel.ch



Förderstrategie für die Volkskultur

Pro Helvetia will mehr für die Volkskultur tun. Das ist die positive Bilanz aus dem Programm «echos». Während zwei Jahren hat die Kulturstiftung Kontakte zu Volkskulturverbänden und Institutionen geknüpft. Dieses Netzwerk wird zum Tragen kommen, wenn Pro Helvetia Volkskultur künftig stärker in ihre Programme einbindet und auch Projekte mit traditioneller Ausrichtung finanziell unterstützt. [Weiter...](#)



PROJEKTE

Alfred Zimmerlin in München

Am 9. Oktober eröffnet das Münchener Kammerorchester die Konzertsaison mit der Uraufführung einer Komposition von Alfred Zimmerlin. Der Zürcher hat sie im Auftrag von Pro Helvetia geschrieben. Die gesamte Saison steht unter dem Motto «Alpen» und präsentiert im Frühling weitere Uraufführungen von Martin Jaggi und Roland Moser. Informationen und Reservationen unter: www.muenchener-kammerorchester.de



Marie-Jeanne Urech in Rom

Im Istituto Svizzero (ISR) ist am 14. Oktober eine junge Filmern und Schriftstellerin aus der Westschweiz zu Gast. Mit soziologischem Scharfsinn und hintergründigem Humor erzählt Marie-Jeanne Urech in «Le syndrome de la tête qui tombe» von der Entfremdung der Arbeitswelt. Der kafkaeske Roman wurde von Demis Quadri mit Unterstützung von Pro Helvetia ins Italienische übersetzt. Im Programm steht ausserdem Urechs Dokumentarfilm «Sorry, No Vacancies». Details auf:

www.istitutosvizzero.it



Schweizer Pop in Berlin

Eine geballte Ladung helvetische Popmusik überrollt vom 8. bis 10. Oktober die «Popkomm» in Berlin, eine der weltgrössten Musikmessen. Von Neo-Folk über HipHop bis Blues: Hoffnungsvolle Jungtalente wie Sophie Hunger und Heidi Happy präsentieren sich dem internationalen

Markt, unterstützt von bewährten Grössen wie The Young Gods und Michael Von der Heide. Betreut werden die 19 Schweizer Formationen von «[Swiss Music Export](#)», der auch von Pro Helvetia mitgetragenen Promotions- und Exportorganisation. Weiter auf: www.popkomm.de



Fest der Poesie in Biel

Lyrik im zweisprachigen Biel: Bereits zum fünften Mal organisiert die Literarische Gesellschaft Biel vom 31. Oktober bis zum 1. November ein Fest der Poesie. Dichterstimmen aus ganz Europa bringen Sprache in Schwingung. Aus der Schweiz sind Ilma Rakusa, Urs Allemann, Frédéric Wandelère und José-Flore Tappy dabei. Den Auftakt bildet eine Soirée mit Durs Grünbein. Nora Gomringer setzt einen Akzent auf Slam Poetry, auch im Rahmen eines Schülerworkshops. Zum Programm: www.dilit.ch



Das Auto im Tessin

In Bellinzona dreht sich diesen Herbst alles um ein zentrales gesellschaftliches Phänomen: die Lust am Auto. In der Ende September gestarteten Veranstaltungsreihe «In Auto» mit Vorträgen, Filmen, Ausstellungen usw. heulen nicht nur getunte Automobile auf. Im Scheinwerferlicht stehen neben der Alltagskultur auch Themen wie Mobilität und Ökologie. Die breite Partnerschaft garantiert eine Durchmischung des Publikums. Detailprogramm auf: www.itemi.ch



Theater und Tanz in Zürich

Das internationale Theater- und Tanznetzwerk IETM trifft sich vom 6. bis 9. November zum Herbstmeeting in Zürich. Im öffentlichen Rahmenprogramm reiht sich Höhepunkt an Höhepunkt aus Theater, Tanz und Performance in der Schweiz. 25 Produktionen sind während vier Tagen auf 12 Zürcher Bühnen zu sehen. Gastgeber des Kongresses sind Pro Helvetia, Stadt und Kanton Zürich, die Zürcher Hochschule der Künste und das Theaterhaus Gessnerallee. Details auf: www.ietmzurich.ch



AUSSCHREIBUNGEN

Werkbeiträge für Literaturschaffende

Schreibende brauchen Zeit - und Geld. Aus diesem Grund vergibt Pro Helvetia jedes Jahr Werkbeiträge für Schweizer Autorinnen und Autoren aller vier Landessprachen. Bewerben kann sich, wer bereits eine literarische Publikation in einem anerkannten Verlag veröffentlicht hat. Eine Jury prüft und bewertet die eingegangenen Dossiers. Eingabefrist ist der 31. Dezember 2008. Die genauen Kriterien finden Sie [hier...](#)

BRENNPUNKT

Tagung: «Evaluieren in der Kultur»

Was ist eine Evaluation, und wie führt man sie durch? Antworten gibt eine vom Migros-Kulturprozent und von Pro Helvetia gemeinsam durchgeführte Tagung am 13. November in Bern. Anlass ist die Veröffentlichung des «Leitfadens für die Evaluation von kulturellen Projekten, Programmen, Strategien und Institutionen». Eingeladen sind Kulturmanager, Veranstalter, Geldgeber und alle, die vom Praxiswissen einer internationalen Expertenrunde profitieren möchten. Informationen und Anmeldung unter: www.prohelvetia.ch



LINKS PRO HELVETIA

Besuchen Sie unsere Webseite: www.prohelvetia.ch

Lesen Sie die aktuelle Ausgabe des Kulturmagazins Passagen: www.prohelvetia.ch/passagen

Alles zum Programm «echos - Volkskultur für morgen»:
www.prohelvetia.ch/echos

Erste Informationen zum Programm «China 2008-2010»:
www.prohelvetia.ch/china0810

IMPRESSUM

Pro Helvetia

Schweizer Kulturstiftung

Kommunikation

Hirschengraben 22

8024 Zürich

E-Mail: communication@prohelvetia.ch

www.prohelvetia.ch

Redaktion: Susanna Flühmann

Die Stiftung Pro Helvetia fördert und vermittelt Schweizer Kultur in der Schweiz und rund um die Welt.

[Newsletterarchiv](#) [Newsletter abbestellen](#) [Profil ändern](#)